

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin liebe Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DF1LG, mein Name ist Holger, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen. Es folgt zuerst der SH-Rundspruch sowie anschließend der Deutschland-Rundspruch. Nachfragen zum Inhalt der Rundspruchsendungen sowie Internetadressen können gerne nach Ende der Sendung beim Bestätigungsverkehr auf den einzelnen Relais gestellt werden.

Die Aussendung erfolgt auf folgenden Relais und Frequenzen: DB0ZA 145,625 MHz, DB0XN 438,950 MHz, DB0PC auf 439,100 Mhz und DB0PR 439,350 MHz. Versuchsweise erfolgt die Übertragung auch auf 50,150 MHz durch DJ5GI in SSB. Beginnen wir mit dem Schleswig-Holstein-Rundspruch:

Die Meldungen des SH-Rundspruchs im Überblick:

- Herbst-Distriktsversammlung
- PR-Digipeater "DB0SUE" wieder in Betrieb
- Ham Band im Internet und auf CD.
- Relais-Infos aus der Nachbarschaft
- Bundesnetzagentur startet Versteigerung des 9-cm-Band
- 25. INTERRADIO 2005 in Hannover am 28. Oktober
- Meinungen und Erfahrungen zum neuen Fragenkatalog Klasse E
- RTA-Briefaktion zum Schutz der Funkdienste

Herbst-Distriktsversammlung

Am Sonnabend, dem 07. Oktober 2006 fand in Nortorf die disjähriige Herbst-Distriktsversammlung des Distriktes Schleswig-Holstein des DARC statt. Die Versammlung fand in gemütlichem, fast familiären Rahmen statt. Es waren 29 von 36 Ortsverbänden durch ihren OVV, stellvertretenden OVV oder einen Beauftragten vertreten. Zudem waren 30 Gäste anwesend. Auf der Distriktsversammlung wurde allen Ortsverbänden eine Mappe übergeben mit den derzeit aktuellen Vorschriften den Amateurfunk (u.a. BEMFV, Nutzungsbestimmungen 6 Meter, Änderungen Klasse A und E, ...) betreffend, sowie auch das Baurecht bezüglich Antennenbau. Ebenso liegen den Mappen die geplanten Termine sowie weitere Informationen und die aktuelle CQ-SH-Ausgabe bei.

Somit sollen alle Ortsverbände in die Lage gebracht sein, auf Fragen diesbezüglich schnell eine Antwort zu finden.

Der ausführliche Bericht zur Distriktsversammlung war ursprünglich für den heutigen Rundspruch vorgesehen, konnte aber nicht mehr rechtzeitig zum Redaktionsschluß übermittelt werden. Somit muß der angekündigte Bericht um eine Woche verschoben werden.

PR-Digipeater "DB0SUE" wieder in Betrieb

Vielen OM`s ist es garnicht aufgefallen, dass der Digi hier in Havetoftloit, DB0SUE, - auf dem Raiffeisensilo installiert - kurzfristig im Einstieg ausgefallen war, jedenfalls nicht für alle erreichbar. Ich hatte keine Probleme, bin aber auch nur 50 m vom Silo entfernt. Erst Hinweise von DF9LG, Karl-Heinz, DL5SE, Daniel und DF1LG, Holger, gaben Anlass, SYSOP DL1LAA, Lutz, zu fordern. Lutz hat am 03.10. vor Ort und hat den Fehler, der im Einstieg lag (Antennenanpassung) behoben. Es läuft also alles wieder normal.

73 de Harry DL4LH

Ham Band im Internet und auf CD.

Auf der Internet-Seite www.Hamband.com haben der OM Andrew G3WZZ/OZ1XJ/OZ5E und seine Frau Lissa mit Hilfe von einigen Nashville Sessionmusikern eine CD veröffentlicht. Der Inhalt sind verschiedene Songs im Country Stil mit ausschließlich Amateurfunk - bezogenem Inhalt. Beispiele zum Anhören sind auf der Webseite vorhanden und ,es gibt ein Musikvideo zum Anschauen bei dem Andrew in 33 Metern Höhe und Lissa in 22 Metern Höhe auf Ihren Sendemast stehen und ein Lied singen. Karl-DK2ZZ hat mich auf diese Seite aufmerksam gemacht. Vielen Dank!

Holger DF1LG

Relais-Infos aus der Nachbarschaft

Hallo liebe Funkfreunde, wir haben wieder einiges Neues aus dem Amateurfunk-Leben im Bereich Emsland und Ostfriesland:

1.) DB0PTV muss nach 15 Jahren nun doch die Sendung einstellen

Wie Ihr alle wisst und wir auch im Internet auf www.i57.de beschrieben haben

haben wir im März dieses Jahres das schöne ATV Relais nach aussen setzen müssen! Auch neue Kabel mussten verlegt werden!

Nun hat uns aber nach nichtmal einem Jahr die traurige Mitteilung ereilt, daß wir den Standort nun doch nach 15 Jahren Betrieb verlassen müssen!

Die Produktion im Werk wird Ende des Jahres abgeschaltet, das Gebäude stromlos gemacht und eventuell abgerissen!

Damit sind unsere riesigen Anstrengungen (Kranaktion usw.) alle umsonst gewesen!

DB0PTV (Das ATV Relais seit 15 Jahren in Papenburg) wird die Sendung Ende 2006 von der Emsmühle einstellen!

Dennoch versuchen wir mit allen Mitteln einen neuen Standort zu aquirieren um unser tolles ATV Relais auch in 2007 weiter in Betrieb zu halten! Erste Verhandlungen haben begonnen aber im Zeitalter wo jeder spart und alles teuer ist und BWL´er unser Anliegen nicht verstehen sieht es arg düster am Amateurfunk-Himmel aus!

Wir geben aber nicht auf und machen weiter - irgendwo findet i57 wieder einen "Lichtstrahl"

Freuen wir uns darüber, das wir die Relais DB0EMS u. DB0ELR auf einem anderen Standort betreiben welcher uns erhalten bleibt! Hier zeigt sich wieder, daß es wichtig ist immer breitbandig zu sein - also mehrere Standorte zu haben!

2.) DB0PTV - ein letzter Höhepunkt - Aussenkamera überträgt das Auslaufen eines Luxusliners bei der Meyerwerft

Komisch, alle sind traurig über den Verlust von DB0PTV Ende des Jahres - es scheint so als wolle unser schönes ATV Relais uns ein letztes Mal etwas Besonderes zeigen und sich damit verabschieden!

DB0PTV überträgt am kommenden Sonntag morgen mit der Aussenkamera LIVE das Ausdocken eines neuen Luxusliners auf der Meyerwerft!

Alle die DB0PTV nicht direkt empfangen können, können das Spektakel LIVE im Internet verfolgen! Der i57 eigene Videosever speist das DB0PTV ATV Signal ein!

Zu erreichen unter:

<http://live.i57.de> (hier Echtzeit Live-Videobild von DB0PTV -
(Benutzername:
i57 / Kennwort: gast))

<http://i57.de/db0ptvlive.php> (hier Standbild)

3.) DB0ELR und DB0EMS weit zu hören

Die Relais DB0EMS (439,275 MHz) und DB0ELR (145,7875 MHz) sind bei der momentanen

Hochdruck-Wetterlage in ganz Norddeutschland lautstark zu hören! Ruft doch einfach mal CQ über die schönen, freundlichen Relais im Emsland!

(DX aus Lübeck, Kiel, Hamburg und mit Richtung PA0 war via DB0ELR zu hören)

4.) DM0EL 10m Relais

Thorsten, DL10A und Kai, DH0SK bauen zur Zeit nur sehr langsam am geplanten 10m Relais Papenburg DM0EL. Grund hierfür ist natürlich auch wieder die Standort-Situation von DB0PTV! Solange wir keinen neuen Standort für DB0PTV haben, erschwert sich auch die Situation für das 10m Relais! (Erinnerung: Ein 10m Relais mit 100 kHz Duplexabstand benötigt 2 Standorte f. Sender und Empfänger)

73´ Euer OV Papenburg i57

(Übermittelt von DL6XB)

Bundesnetzagentur startet Versteigerung des 9-cm-Band

Bundesnetzagentur startet Zulassung zur
Frequenzversteigerung für Broadband Wireless Access

Ab heute können interessierte Unternehmen bei der Bundesnetzagentur Anträge auf Zulassung zur Versteigerung von Frequenzen für Broadband Wireless Access (BWA) stellen. Die Versteigerung der Frequenzen soll noch im Dezember dieses Jahres im Dienstgebäude der Bundesnetzagentur in Mainz beginnen. Zuvor hatte die Präsidentenkammer der Bundesnetzagentur im Benehmen mit dem Beirat über das Vergabeverfahren für Frequenzen im Bereich 3400 - 3600 MHz entschieden.

Dieser Frequenzbereich steht künftig für BWA-Anwendungen zur Verfügung. Mit den Frequenzen soll in erster Linie die Versorgung der Bevölkerung mit funkgestützten Breitbandanschlüssen ermöglicht werden. „Wir haben jetzt die Chance, dass der Breitbandzugangsmarkt durch zusätzliche Angebote ergänzt wird und regionale und mittelständische Firmen dort tätig werden können, wo die Festnetzbreitbandzugänge (insbesondere DSL) unzureichend vorhanden sind. Die Vergabebedingungen wurden so flexibel wie möglich gestaltet, um auch künftigen technologischen Entwicklungen gerecht zu werden. Niemand kann zzt. mit Sicherheit vorhersagen, wie das Verhältnis der Festnetzzugänge zu den funkgestützten Breitbandzugängen sich in den nächsten Jahren entwickeln wird. Daher wollen wir in Deutschland die Kreativität der Unternehmen mobilisieren und die Auswahlmöglichkeiten der Kunden verbessern. Die Vergabe der Frequenzen trägt zu Innovationen sowie wirksamem Wettbewerb bei, so dass den Verbrauchern eine größtmögliche

Auswahl zwischen Dienstleistungen zu angemessenen Preisen ermöglicht werden kann. Alternative funkgestützte Zugangstechnologien, wie sie u. a. bei BWA zum Einsatz kommen, können vor diesem Hintergrund einen maßgeblichen Beitrag zur besseren Breitbandpenetration in Deutschland leisten“, sagte Matthias Kurth, Präsident der Bundesnetzagentur. Anfang des Jahres hatte die Bundesnetzagentur die Frequenzen im Vergabeverfahren vergeben wollen. Aufgrund der großen Nachfrage, die das verfügbare Spektrum bei weitem übersteigt, werden die Frequenzen nunmehr im Rahmen einer Versteigerung vergeben. Die Frequenzen werden jetzt für 28 Regionen statt bisher 16 Regionen versteigert, um auch kleineren Unternehmen die Teilnahme an der Versteigerung zu ermöglichen. Die Regionen decken mit einem ungefähren Durchmesser von 100 km die gesamte Fläche der Bundesrepublik ab. Auch wurde die Anzahl der Vergabemöglichkeiten von 3 auf 4 unterschiedliche Betreiber durch Neuschneidung der Frequenzpakete vergrößert. Die Mindestgebote für die Frequenzpakete in den einzelnen Regionen variieren durch den im Frequenzgebührenrahmen festgelegten Schlüssel bezüglich der Versorgungsfläche und ihrer Bevölkerungsdichte zwischen 100.000 € und 1.800.000 €.

Die Unternehmen können bis zum 8. November 2006 Anträge auf Zulassung zur Versteigerung stellen. Die Bundesnetzagentur hat heute in ihrem Amtsblatt und auf ihren Internetseiten www.bundesnetzagentur.de die Regularien für die Zulassung von Unternehmen zu der Versteigerung und die Versteigerungsbedingungen veröffentlicht.

(Auszug aus einer Pressemitteilung der Bundesnetzagentur; übermittelt von DC5BT)

25. INTERRADIO 2005 in Hannover am 28. Oktober

In diesem Jahr werden zwei Sonderausstellungen die Jubiläumsmesse begleiten:

Die 1.Funkfahrzeug-Sonderschau auf der INTERRADIO

Innerhalb der Fahrzeugschau, zum Thema Notfunk im Amateurfunkdienst, mit Unterstützung durch die Gruppe aus Hessen, wird zusätzlich die Johanniter Unfallhilfe ihre BOS-Einsatzleitung aus Hannover vorstellen. Am Nachmittag wird ein Treffen von Interessierten zum Notfunk im Amateurfunk, in den Vortragsräumen stattfinden. Beratend zur Seite wird dieser Runde DK1WER, Werner Rinke aus dem Distrikt Hessen, dem Sprecher für den Notfunk im DARC stehen. Geplant ist für den Bereich Niedersachsen oder mit den angrenzenden Bundesländern eine Notfunkgruppe zu bilden. Die Fahrzeugschau wird weiter durch ein umgebautes Funkfahrzeug zur mobilen Amateurfunkstelle aus Braunschweig begleitet. Zum Randprogramm der Fahrzeugschau, stellt die Sportsicherung Niedersachsen / Sachsen-Anhalt (NiSA) e.V. im ADAC e.V. sich vor. Motorsport und Funkinteressierte können Ihre Begeisterung und Ihr Können für beide Richtungen bei den Aufgabenstellungen dieser Vereinigung einbringen. Für Fragen steht das Fachteam dem Publikum zur Verfügung.

Sonderschau Amateurfunk im Wandel der Zeit

Eine weitere Sonderschau wird den Besuchern unter dem Motto „Amateurfunk im Wandel der Zeit“ geboten. Die Radiofreunde aus Braunschweig und Umgebung zeigen in Zusammenarbeit mit dem Ortsverband Braunschweig H03 seltene Exponate aus der Radio- und Amateurfunkwelt. Mit dabei wird eine Erweiterung des Fritter-Empfänger sein, der bereits auf der INTERRADIO 2004 zu sehen war. Mit dem Kurzwellen-Nipkow-Fernseher wird eine der ersten Bildübertragungs-Maschinen mit 30 Zeilen-Übertragung aufgebaut. Die Gruppe stellt weiter den Audion-Empfänger 0 (Null)V1, NOGTON, den 2-G70, den RX-60, den GELOSO und weitere Geräte aus Ihrer Schatzkammer vor. Die YAESU- FT-Line wird von DL5OAQ Kay Gross als zusätzliche Amateurfunkgeräte Darbietung mit von der Partie sein. Die Geräte gelten als eine der einmaligsten und best erhaltenen Sammlungen dieser Serie in Deutschland. Viele der älteren OM's werden bei der Zeitreiseausstellung ein Teil ihres Radio- und Amateurfunkleben wieder erkennen. Die Standbesetzungen freuen sich schon jetzt auf die angeregten Unterhaltungen und Fachsimpeleien entlang der Ausstellungstische.

Eintrittskartenvorbestellung bietet besonderen Vorzug beim Einlass

Immer wieder kommen Anfragen ob eine Vorbestellung von Eintrittskarten zur INTERRADIO möglich ist und welchen Vorteil dies den Kartenbesitzer bietet. Eine Vorbestellung ist per Mailbenachrichtigung und Überweisung der Kartenbeträge plus Porto möglich. Die OM's

aus Niedersachsen haben zudem die Gelegenheit ihren OVV's einen Auftrag zum Erwerb der Karten auf den anstehenden Regionaltagungen des Distriktes zu erteilen. Der Vorteil liegt im Besonderen darin, dass bereits mit Einlass am Flohmarkteingang ab 7:30 Uhr der Eintritt für Karteninhaber vorzeitig gewährt wird. Gleiches gilt für die Besitzer von Ehrenkarten und geladene Gäste der INTERRADIO. Ein langes Anstehen am Haupteingang bis zur Eröffnung um 9:00 Uhr kann der Besucher sich damit ersparen. Angefordert werden können die Karten am besten per Mail unter: info@interradio.info.

Den jeweils letzten Rundspruchbeitrag zu Informationen zur INTERRADIO 2006, können Sie im Internet auf der Distriktseite des Distriktes H Niedersachsen unter Rubrik Rundspruch nachlesen.

Weitere Infos zur INTERRADIO finden Sie auch unter www.interradio.info

73 ' Oliver DH8OH INTERRADIO-TEAM

Meinungen und Erfahrungen zum neuen Fragenkatalog Klasse E

Die Redaktion CQ DL sucht Ihre Erfahrungen und Meinungen zu dem kürzlich von der Bundesnetzagentur veröffentlichten Fragenkatalog für die Klasse E, der für Prüfungen ab dem 1. Februar 2007 angewendet werden soll. Ist der Stoffumfang angemessen? Wo liegen nach dem neuen Katalog die größten Anforderungen? In welchen Bereichen ist der Stoff Ihrer Meinung nach leichter/schwerer geworden? Ihre kurze Meinung schicken Sie bitte an redaktion@darc.de unter dem Stichwort „Fragenkatalog“. Eine Auswertung dieser Umfrage ist für eine der kommenden CQ DL Ausgaben vorgesehen.

(Quelle: DARC-Webseite)

RTA-Briefaktion zum Schutz der Funkdienste

Das neue Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Betriebsmitteln (EMVG) bietet nur unzureichende Berücksichtigung des Schutzes der Funkdienste gegen elektromagnetische Störungen. Aus diesem Grund hat sich der Runde Tisch Amateurfunk (RTA) mit einer Briefaktion an den Präsidenten des Bundesrates und gleichlautend an den Vorsitzenden des Bundesratswirtschaftsausschusses gewandt. Alle Funkamateure sind zudem aufgefordert, sich ebenfalls mit einem Musterbrief an ihnen bekannte bzw. örtlich ansässige Bundestagsabgeordnete zu wenden. Die Musterschreiben sind als Vorstandsinformation veröffentlicht unter service.darc.de/voinfo/vor2006-31.html.

(Quelle: DARC-Webseite)

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.

(Der DL-Rundspruch ist unter www.darc.de/rundspruch abrufbar.)

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen eine ruhige Woche, viel Gesundheit und allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt.

Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Sonntag 18:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: df1lnf@gmx.net. Aus technischen Gründen ist die Übermittlung per Fax für den kommenden Rundspruch nicht möglich.

Dieser Rundspruch ist in Kürze auch im Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m nachzulesen. Ebenso erfolgt zeitnah durch DL4WS eine Einspielung in Packet Radio.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendungen gibt, bitte ich darum diese beim Bestätigungsverkehr zu stellen. Ebenso werden längere Internetadressen gerne auf Wunsch beim Bestätigungsverkehr durch die Übertragungs-Stationen nochmals genannt bzw buchstabiert.

73 und AWDH von DF1LNF.